

Hinweise für die Praktikumsbetriebe

Praktikumsregelungen für die Klasse 11 der Fachoberschule Wirtschaft

Das einjährige betriebliche Praktikum ist Bestandteil der Klasse 11 der Fachoberschule und hat einen Gesamtumfang von mindestens 960 Stunden.

Das Praktikum findet grundsätzlich während der Zeit vom 01.08. bis 31.07. des Jahres statt. Falls das Schuljahr mehr als 40 Schulwochen hat sollen die SchülerInnen in den Ferien sowohl schul- als auch praktikumsfrei haben. Bei kürzeren Schuljahren müssen die fehlenden Stunden in den Ferien abgeleistet werden. Dabei ist eine angemessene Urlaubszeit sicherzustellen.

An der BBS Wilhelmshaven sind die Schülerinnen und Schüler während der Schulzeit montags, dienstags und mittwochs im Praktikumsbetrieb und donnerstags und freitags in der Schule. Der Samstag kann nach Absprache ebenfalls für das Praktikum zur Verfügung stehen. Auf Praktikumszeiten zu Beginn oder am Ende der Klasse 11 kann ganz oder teilweise verzichtet werden, wenn die vorgeschriebenen 960 Stunden erfüllt sind.

Für die Praktikumszeit im Betrieb ist der Praktikant bei der Unfallversicherung anzumelden.

Das Praktikum soll auf unterschiedlichen Arbeitsplätzen im kaufmännischen Bereich abgeleistet werden, damit die Schülerinnen und Schüler umfassende Einblicke in verschiedene kaufmännische Kenntnis- und Fertigungsgebiete erlangen.

Zu Beginn des Praktikums ist ein Praktikumsplan zu erstellen, aus dem der zeitliche Ablauf, die Arbeitsplätze und die zu verrichtenden Tätigkeiten hervor gehen. Der Praktikumsplan ist von den Praktikantinnen und Praktikanten der Schule zur Anerkennung vorzulegen (siehe Muster und Vordruck).

Am Ende des Praktikums stellt der Betrieb eine Praktikumsbescheinigung über das erfolgreich abgeschlossene Praktikum aus (siehe Vordruck).

Es wird empfohlen, den Praktikanten eine monatliche Vergütung zu zahlen.

Fragen zum Praktikum der Fachoberschule Wirtschaft beantwortet Ihnen Bastian Anders, der Praktikumsbeauftragte der BBS.

bastian.anders@bbs-whv.de